



## DPV Prüfungsfragenkatalog für Schiedsrichter

basierend auf dem internationalen Reglement vom 01.12.2016

Ausgabe Nr. 01, Stand: 01.02.2017

### DPV Prüfungsfragen

Stand: 01.02.17

	Fragen	Antworten	Pkte
1 (2)	Nennen Sie 6 Voraussetzungen bzw. Eigenschaften die Kugeln erfüllen müssen, um zugelassen zu sein!	- aus Metall; - Durchmesser 70,5 mm bis 80 mm; - Gewicht 650 bis 800 gr; - Herstellerlogo und Gewichtsangabe müssen eingraviert und immer lesbar sein. - Für Jugendliche bis 11 Jahre sind Kugeln von 600 gr und 65 mm Durchmesser erlaubt	3
2 (2)	Welche Änderung ist an einer Kugel nach der Herstellung noch erlaubt?	a) Namen eingravieren <input checked="" type="checkbox"/> b) Namen, Vornamen und Initialen eingravieren <input type="checkbox"/> c) Namen und Vornamen oder Initialen eingravieren <input checked="" type="checkbox"/> d) eigenes Logo eingravieren <input checked="" type="checkbox"/>	3
3 (2)	Ist es zulässig, seinen Namen oder Initialen auf den Kugeln eingravieren zu lassen ?	a) ja <input checked="" type="checkbox"/> b) nein <input type="checkbox"/> c) nur mit Genehmigung des DPV <input type="checkbox"/>	1
4 (2)	Vor einem Turnier stellt der Schiedsrichter fest, dass ein Spieler mit Kugeln antreten will, die unterhalb des zulässigen Gewichtsminimums liegen. Welche Entscheidung ist zu treffen ?	Die Kugeln müssen ausgewechselt werden.	1
5 (2)	Welche beiden Fälle der Manipulation von Kugeln sind nach dem Regelheft denkbar ?	a) gefälschte Kugeln b) ausgeglühte Kugeln	2

6 (2) (2a)	Wann kann ein Schiedsrichter während eines Wettbewerbes Kugeln überprüfen?	a) nur vor Beginn des Wettbewerbes b) nur bei Reklamation einer Mannschaft c) immer	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	1
7 (2a)	Während einer begonnenen Partie reklamiert ein Spieler, dass ein Spieler der gegnerischen Mannschaft mit einer Kugel spielt, auf der die Gewichtsangabe nicht mehr lesbar ist. a) Ist die Reklamation zulässig und welche Folgen hat sie? b) Welche Entscheidung hat der Schiedsrichter zu treffen ?	a) Die Reklamation ist nicht mehr zulässig b) Die Kugel bzw. der ganze Satz muss ausgewechselt werden		2
8 (2a)	Wann dürfen Spieler eine Kugelkontrolle wegen fehlender Gewichtsangabe auf einer Kugel fordern?	a) nur vor Beginn einer Aufnahme b) nur vor Beginn des Spiels b) immer	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	1
9 (2a)	Dürfen Spieler während eines Spieles eine Kugelkontrolle fordern? Wenn ja, in welchen Fällen?	a) wegen verfälschten Kugeln b) wegen nicht lesbarer Gewichtsangabe c) wegen unzulässigem Gewicht	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	1
10 (2a)	Ist eine Forderung auf eine Kugelkontrolle nach dem Spielende noch zulässig?	nein		1
11 (2)	Bei einer beanstandeten Kugel kommt der Schiedsrichter zu dem Schluss, dass die Kugel nicht den Regeln entspricht, weil die Gewichtsangabe durch Abnutzung nicht mehr sichtbar ist. Welche Entscheidung wird getroffen?	a) Kugel vor der nächsten Aufnahme austauschen b) Kugel vor dem nächsten Spiel austauschen c) Kugel muss sofort ausgetauscht werden	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	1
12 (2a)	Ein Spieler reklamiert nach der 3. Aufnahme die Kugeln des Gegners wegen des Verdachtes gefälschter Kugeln. Es stellt sich heraus, dass die Reklamation unbegründet war. Was passiert?	Dem Punktestand des Gegners werden 3 Punkte hinzugefügt		1
13 (2a)	Ein Spieler der Mannschaft A beanstandet nach der 3. Aufnahme eine Kugel der Mannschaft B. Nach eingehender Prüfung kommt der Schiedsrichter zu dem Schluss, dass die beanstandete Kugel den Regeln entspricht. Inzwischen steht es 7 : 5 für Mannschaft A. Mit welchem Spielstand wird das Spiel fortgesetzt?	7 : 8		2
14 (3)	Welche Zielkugeln sind zugelassen (Material)?	a) Zielkugeln aus Holz b) Zielkugeln aus synthetischem Material, welche das Herstellerlogo tragen und durch die F.I.P.J.P. zugelassen sind (VMS, OBUT). c) Durchmesser 30mm, +/- 1mm, d) Gewicht zwischen 10,0 (min.) und 18,0 (max.) Gramm.		4
15 (3)	Welche Größe und welches Gewicht darf eine Zielkugel haben?	Durchmesser 30mm, +/- 1mm, Gewicht zwischen 10,0 (min.) und 18,0 (max.) Gramm.		2
16 (3)	Welche Farbe/n ist/sind bei gefärbten Zielkugeln verboten ?	keine, es sind alle Farben zugelassen.		1
17 (3)	Darf auf einem Boden, der aus schwarzer Kohlschlacke besteht, mit einer schwarz gefärbten Zielkugel gespielt werden?	ja		1
18 (4)	Wann muss ein Spieler seine Lizenz vorlegen?	a) vor Beginn eines Wettbewerbes, wenn die Lizenzen vor Spielbeginn abgegeben werden müssen b) immer auf Verlangen des Schiedsrichters, falls nicht vor Spielbeginn die Lizenzen bei der Turnierleitung abgegeben werden mussten c) immer auf Verlangen des Gegners, falls nicht vor Spielbeginn die Lizenzen bei der Turnierleitung abgegeben werden mussten	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	1,5

19 (4)	Welche Richtlinien gelten für eine gültige Lizenz ?	a) Lichtbild <input checked="" type="checkbox"/> b) Jahresmarke <input checked="" type="checkbox"/> c) Behörde/Amt <input type="checkbox"/> d) Unterschrift Verein/Spielergemeinschaft <input type="checkbox"/> e) Siegel des DPV/LV <input checked="" type="checkbox"/> f) Lizenznummer <input checked="" type="checkbox"/> g) Beruf <input type="checkbox"/> h) Name der Eltern <input type="checkbox"/> i) Unterschrift Lizenzinhaber <input checked="" type="checkbox"/>	2,5
20 (4)	Nennen Sie min. 5 Inhalte, die auf einer gültigen Lizenz vorhanden sein müssen!	Jahresmarke gesiegeltes Passbild Stempel/Unterschrift Verband Unterschrift Spieler Lizenznummer Geburtsdatum Nationalität	3,5
21 (4)	Welche Angaben ergeben sich aus den 3 Zifferngruppen der DPV-Lizenznummern ? (z.B. '06-041-009')	a) 06 = Landesverbandnummer b) 041 = Vereinsnummer c) 009 = Spielernummer	1,5
22 (4)	Eine Lizenz enthält nicht die Unterschrift des Verbandes. Wie entscheidet der Schiedsrichter bei der Kontrolle vor Turnierbeginn?	Spieler ist nicht spielberechtigt. Auch eine Tagesersatzlizenz ist nicht möglich, da er ja keine gültige Lizenz besitzt.	1
23 (11)	In welchen Fällen ist es den Spielern erlaubt, Kugeln oder Zielkugeln im Verlauf eines Spieles auszuwechseln?	a) Eine Kugel oder Zielkugel ist unauffindbar b) Eine Kugel oder Zielkugel ist zerbrochen c) Eine Kugel entspricht nicht (mehr) Art. 2	3
24 (11)	Eine Kugel ist zerbrochen und es ist keine Kugel mehr zu spielen. Wie wird diese Aufnahme gewertet?	a) die Aufnahme wird annulliert <input type="checkbox"/> b) es zählt das größte Bruchstück der zerbrochenen Kugel <input checked="" type="checkbox"/> c) die zerbrochene Kugel zählt bei der Ermittlung der Punkte nicht mit <input type="checkbox"/>	1
25 (11)	Eine Kugel ist zerbrochen. Was kann der betroffene Spieler vor der nächsten Aufnahme machen?	a) eine neue Kugel mit gleichem oder ähnlichem Durchmesser nehmen <input checked="" type="checkbox"/> b) einen neuen einheitlichen Kugelsatz nehmen <input checked="" type="checkbox"/> c) einen neuen Kugelsatz mit unterschiedlichen Kugeln nehmen <input checked="" type="checkbox"/>	3
26 (2) (11) (22)	In welchen Fällen ist es den Spielern erlaubt bzw. vorgeschrieben, Kugeln bzw. die Zielkugel im Verlauf einer Aufnahme auszuwechseln.	a) sie sind nicht auffindbar (maximal 5 min) b) sie sind zerbrochen c) ein Spieler spielte unabsichtlich mit einer anderen Kugel d) wenn die Kugeln den Bestimmungen des Artikels 2.1, 2.2 und 2.3 nicht entsprechen	4
27 (9)	Eine Zielkugel wird weg geschossen. Nach drei Minuten ist sie noch nicht gefunden worden. Als Schiedsrichter werden sie gefragt, was zu tun ist. Wie entscheiden Sie?	Noch 2 Minuten suchen, dann neue Zielkugel nehmen.	1
28 (5)	Welcher Boden ist für das Pétanque-Spiel vorgeschrieben ?	keiner, es wird auf jedem Boden gespielt.	1
29 (5)	a) Welche Abmessungen müssen abgegrenzte Spielfelder bei einer DM bzw. internationalen Meisterschaften haben ? b) Welche Mindestmaße gelten bei übrigen Wettbewerben ?	a) Bei einer DM bis Viertelfinale 12 x 3m bei internationalen Meisterschaften 15 m x 4 m b) 12 m x 3 m	3

30 (5)	Bei einer deutschen Meisterschaft wird in Bahnen gespielt. a) Welche Abmessungen müssen die Bahnen mindestens haben? b) Welche Ausnahmen sind bei einer DM zulässig? c) Sind die Schnüre, die die Bahnen begrenzen, auch zwingend Auslinien? d) Welche Abmessungen muss ein Spielfeld bei anderen nationalen Wettbewerben mindestens haben?	a) 15 m x 4 m b) bis Viertelfinale 12 x 3 m c) nein d) 12 m x 3 m	4
31 (5)	Welches sind die Mindestmaße für ein Spielfeld?	12 m x 3 m	1
32 (5)	Welche Ausnahmen gibt es, ein Spiel nicht auf 13 Punkte spielen zu lassen: a) welche Spiele sind das? b) wer kann das anordnen? c) auf wie viele Punkte kann dann gespielt werden?	a) Vorrundenspiel (poules) und Entscheidungsspiele (cadrage) b) die Jury c) es kann auf 11 Punkte gespielt werden	3
33 (5)	a) Bis zu welcher Punktzahl wird Pétanque gespielt? b) In welchen Fällen darf hiervon abgewichen werden (Fälle und Punktzahl angeben) ?	a) bis 13 Punkte b) bei Vorrunden (poules) und Entscheidungsspielen (cadrage) kann bis zu 11 Punkten gespielt werden	2
34 (5)	Für welche Spiele besteht die Möglichkeit nur bis zum Erreichen von 11 Punkten zu spielen?	Vorrunden ("poules") und Entscheidungsspiele ("cadrage")	1
35 (5)	Ein Spielfeld ist durch Balken begrenzt. Reicht das als Begrenzung?	Nein, in einem Mindestabstand von 1m (30 cm) davor muss sich eine Auslinie befinden.	1
36 (5)	Was bedeutet es für die Begrenzungslinien wenn die Spielfelder hintereinander angeordnet sind?	Sie gelten an den Kopfseiten als Auslinien	1
37 (6)	Welche Kriterien muss der Wurfkreis bezüglich seiner Lage erfüllen?	a) Der Wurfkreis muss in einem Abstand vom mindestens 1 m von jedem Hindernis sein. b) Auf freiem Spielgelände muss der Wurfkreis mindestens 2 m vom nächsten benutzten Wurfkreis entfernt sein.	2
38 (6)	Welche Bestimmungen gelten bzgl. Größe und Lage des Wurfkreises?	a) Durchmesser 35-50 cm, jedoch mindestens Fußgröße b) mindestens 1 m von jedem Hindernis c) bei freiem Spielgelände 2 m vom nächsten benutzten Wurfkreis d) von FIPJP zugelassene Kreise faltbar oder aus einem Vollmaterial mit Durchmesser 50cm +/- 2 mm	4

39 (6)	Nenne min. 5 Bestimmungen, die für die zugelassene farbigen oder aus einem Vollmaterial hergestellten Wurfkreise (Reife) gelten?	a) innerer Durchmesser 50 cm +/- 2 mm b) Der Kreis muss entweder platziert oder gekennzeichnet werden c) Das Innere des Kreises kann während der Aufnahme gereinigt werden, muss aber am Ende der Aufnahme vollständig wiederhergestellt sein d) Spieler im Rollstuhl müssen mindestens ein Rad (das des Spielarmes) im Innern des Kreises haben e) vom Veranstalter zur Verfügung gestellte WK müssen benutzt werden. f) vom Gegner zur Verfügung gestellte zugelassene WK müssen akzeptiert werden g) Verfügen beide Mannschaften über solche Wurfkreise, so wird der Reif der Mannschaft genutzt, die die Auslosung (Platzwahl) gewonnen hat. h) Wenn ein Spieler den Wurfkreis aufhebt, obwohl noch Kugeln zu spielen sind, wird dieser zurückgelegt, aber nur dem Gegner ist es gestattet, seine restlichen Kugeln zu spielen.	5
40 (6)	Wie steht man beim Abwurf einer Kugel im Wurfkreis?	a) Die Füße müssen sich im Innern des Wurfkreises befinden und dürfen nicht über ihn hinausreichen b) Die Füße dürfen nicht gehoben werden, bis die geworfene Kugel den Boden berührt.	2
41 (6)	Ist der Wurfkreis verbotenes Gelände?	Nein	1
42 (6)	Was ist für die Größe des Wurfkreises außer den Mindest- und Maximalabmessungen (35-50 cm) noch zu beachten ?	Der Wurfkreis muss so groß sein, dass die Füße jedes Spielers hineinpassen.	1
43 (6)	Boule-Spieler Pierre lebt mit Schuhgröße 50 auf großem Fuß, so dass seine Füße nicht in den gezogenen Wurfkreis hinein passen. Der Schiedsrichter stellt fest, dass der Wurfkreis dem Mindestdurchmesser entspricht. Wie ist zu entscheiden?	Der Wurfkreis muss so weit vergrößert (aber nur in der Tiefe) werden, bis die Füße von Pierre hinein passen.	1
44 (6)	Was muss eine Mannschaft, welche die Zielkugel wirft, tun, um Verwechslungen bzgl. der Wurfkreise zu vermeiden ?	Die Mannschaft, die die Zielkugel wirft, muss alle alten Wurfkreise in der Nähe des neuen Wurfkreises löschen.	1
45 (6)	Darf der Wurfkreis während einer Aufnahme nachgezeichnet werden?	Ja, aber nur in den vorherigen Abmessungen. Er darf auf keinen Fall in der Größe verändert werden.	1
46 (6)	Muss der Spieler, der die Zielkugel geworfen hat, auch die erste Kugel werfen?	Nein	1
47 (6)	In freiem Spielgelände liegt die Zielkugel am Ende einer Aufnahme nur einen Schritt weit neben dem Wurfkreis eines anderen Spiels. Was ist zu tun?	Der neue Wurfkreis muss mindestens 2 m vom Wurfkreis des anderen Spiels entfernt sein, dies gilt nur bei freiem Spielgelände	1
48 (6)	Zwei gegnerische Mannschaften nehmen das Spiel auf einem freien Gelände auf, obwohl ein abgegrenztes Spielfeld zugewiesen wurde. Welche Entscheidung treffen Sie als Schiedsrichter?	a) wenn beide Mannschaften einverstanden waren, ist es in Ordnung <input type="checkbox"/> b) Verwarnung an beide Mannschaften <input type="checkbox"/> c) Disqualifikation beider Mannschaften wegen heimlicher Absprache <input checked="" type="checkbox"/>	2
49 (6)	Grundsätzlich ist zu Beginn einer neuen Aufnahme der Wurfkreis um den Punkt zu ziehen auf dem die Zielkugel am Ende der vorherigen Aufnahme gelegen hat. In welchen beiden Fällen muss von dieser Regel abgewichen werden ?	a) der Wurfkreis wäre weniger als 1 m von einem Hindernis entfernt b) der Wurfkreis wäre, in freiem Gelände, weniger als 2 m vom nächsten Wurfkreis entfernt	2

50 (6)	Beim einem zeitbegrenzten Speil gelten welche Mindestabstände für einen gültigen Zielkugelwurf	1 m von den beiden Kopflinien und von jedem Hindernis, 50 cm von den seitlichen Auslinien	2	
51 (6) (7)	In welchen Fällen darf bzw. muss von der Regel abgewichen werden, dass die Zielkugel nach Beendigung einer Aufnahme von dem Kreis aus geworfen, der um den Punkt gezeichnet wird, auf dem die Zielkugel am Ende der vergangenen Aufnahme lag?	a) der Wurfkreis wäre weniger als 1 m von einem Hindernis entfernt b) es wäre nicht möglich, die Zielkugel auf die gewünschte Entfernung zu werfen c) der Wurfkreis wäre, in freiem Gelände, weniger als 2 m vom nächsten Wurfkreis entfernt	3	
52 (7)	Mannschaft A beginnt die Aufnahme. Der Zielkugelwurf ist ungültig. Mannschaft B platziert die ZK auf 5,80 m, A moniert die Lage. a) Welche Mannschaft hat das Recht, die erste Kugel zu spielen? b) Welche Mannschaft muss nun die ZK regelkonform zu platzieren?	a) A b) B	2	
53 (7)	Ein Spieler zieht den Wurfkreis 50 cm neben einem Laternenpfahl. Ist der Kreis dort gültig?	a) ja b) nein	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	1
54 (7) (12)	Die Zielkugel ist geworfen und gültig. Durch einen Schuss löst sich ein Schotterstein aus dem Boden und verdeckt die Zielkugel, so dass sie aus dem Wurfkreis heraus nicht mehr sichtbar ist. a) Ist sie jetzt ungültig? b) Darf der Stein entfernt werden?	a) Ja b) Nein (ist kein Loch!)	2	
55 (7) (6)	a) In welcher Entfernung vom Wurfkreis muss auf abgegrenzten Spielfeldern die Zielkugel bei Senioren geworfen werden, damit sie gültig ist? b) Welche beide weiteren Kriterien muss die geworfene Zielkugel erfüllen?	a) mindestens 6 m, höchstens 10 m b) sie muss 1 m von jedem Hindernis und vom verbotenen Gelände entfernt sein und sie muss vom Wurfkreis aus sichtbar sein	3	
56 (7)	a) Wie viele Versuche hat Mannschaft A, um eine gültige Zielkugel zu werfen? b) Wie viele Versuche hat danach die Mannschaft B? c) Wann ist die Zielkugel als ungültig anerkannt? d) Darf Mannschaft B nach dem ersten ungültigen Versuch noch den Wurfkreis verändern?	a) 1 Versuch b) keinen, Zielkugel muss von B regelkonform platziert werden. c) Wenn A die Zielkugel wirft und B die Lage der Zielkugel nicht anerkennt und A dies auch anerkennt oder wenn der Schiedsrichter dies entscheidet. d) ja, wenn sie nicht auf die größtmögliche Entfernung werfen konnte.	4	
57 (7)	Wann ist eine geworfene Zielkugel gültig?	a) in der vorgeschriebenen Entfernung zum Wurfkreis (6 -10 m Senioren) b) Wurfkreis und Zielkugel mindestens 1 m von jedem Hindernis und von verbotenen Gelände c) Zielkugel muss vom Wurfkreis aus sichtbar sein	3	
58 (7)	Wann muss die Zielkugel nach Beendigung einer Aufnahme nicht von einem Kreis aus geworfen werden, der um den Punkt gezeichnet wird, auf dem die Zielkugel am Ende der vorangegangenen Aufnahme lag?	a) Punkt ist nicht 1 m von einem Hindernis entfernt. b) Zielkugel kann nicht auf die gewünschte höchstmögliche Entfernung geworfen werden. c) Zielkugel lag nicht im eigenem Spielfeld d) Punkt wäre bei terrain libre nicht 2 m vom benachbarten Wurfkreis entfernt.	4	
59 (7)	Was kann oder muss gemacht werden, wenn die Zielkugel in der vorhergehenden Aufnahme zuletzt so lag, dass die Zielkugel nur in einer Richtung auf die größtmögliche Entfernung geworfen werden kann?	Wurfkreis muss trotzdem um den Punkt gezogen werden, auf dem die Zielkugel zuletzt in der vorhergehenden Aufnahme lag	1	
60 (7)	Was kann oder muss gemacht werden, wenn die Zielkugel in der vorhergehenden Aufnahme zuletzt so lag, dass die Zielkugel in keiner Richtung auf die größtmögliche Entfernung geworfen werden kann?	Der Spieler <b>kann</b> auf einer geraden Linie in entgegengesetzter Richtung der vorhergehenden Aufnahme zurückgehen; aber nur so weit, bis er die Zielkugel auf die gewünschte Entfernung werfen kann	1	

61	a) Darf Mannschaft B den Wurfkreis noch verändern, wenn der Mannschaft A kein regelkonformer Zielkugelwurf gelang? b) Darf Mannschaft A den Wurfkreis erneut verlegen, wenn Mannschaft B die Zielkugel nicht regelkonform platziert hat?	a) Ja, aber nur, wenn nicht auf die gewünschte Entfernung geworfen werden könnte. Die Mannschaft <b>kann</b> auf einer geraden Linie in entgegengesetzter Richtung der vorhergehenden Aufnahme zurückgehen; aber nur so weit, bis sie die Zielkugel auf die größtmögliche Entfernung werfen kann. b) nein, B MUSS regelkonform platzieren, ggf. nachregeln.	2
62 (7)	a) Wie oft darf eine Mannschaft die Zielkugel werfen, bevor sie sie an den Gegner abgeben muss? B) Wie viel Zeit hat der Gegner zum platzieren der Zielkugel?	a) 1 mal b) sofort	2
63 (7)	Verliert eine Mannschaft, die die Zielkugel nicht mit dem 1. Wurf regelgerecht geworfen hat auch das Recht, die erste Kugel zu werfen?	Nein	1
64 (7)	Auf einem abgesteckten Spielfeld (15x4 m) liegt die Zielkugel am Ende einer Aufnahme in der Länge und der Breite exakt in der Mitte. Wo wird der Wurfkreis für die nächste Aufnahme gezeichnet?	a) entweder um die Zielkugel (1) b) oder in entgegengesetzter Richtung der vorhergehenden Aufnahme zurückverlegt, aber nur so weit bis auf die größtmögliche Entfernung geworfen werden kann (1).	2
65 (8)	Nach dem Wurf der Zielkugel spielt Mannschaft A die erste Kugel; Mannschaft B wirft ebenfalls eine Kugel. Danach reklamiert sie, dass die Zielkugel zu kurz geworfen wurde. Ist die Reklamation zulässig ?	nein, eine Reklamation wäre nur <b>vor</b> dem eigenen Kugelwurf möglich gewesen.	1
66 (8)	Wann ist eine geworfene Zielkugel nicht gültig und darf erneut geworfen werden?	wenn sie vom Schiedsrichter, einem Spieler, einem Zuschauer, einem Tier oder irgendeinem beweglichen Gegenstand angehalten wurde	1
67 (8)	Die Zielkugel wird von einem Spieler der eigenen Mannschaft unabsichtlich angehalten. Wie geht es weiter?	Der Wurf ist nicht gültig und die Zielkugel dem Gegner zum platzieren übergeben.	1
68 (8)	Die Zielkugel wird geworfen und wird vom Schiedsrichter (oder einem Zuschauer) angehalten. Was hat zu geschehen?	Der Wurf ist nicht gültig und die Zielkugel wird erneut von der gleichen Mannschaft geworfen.	1
69 (8)	Wann hat der Gegner nicht mehr das Recht, die Lage der Zielkugel anzufechten?	Wenn er seine erste Kugel geworfen hat.	1
70 (8)	Zu Beginn einer Aufnahme wirft ein Spieler der Mannschaft A die Zielkugel. Er spielt danach die erste Kugel und zieht dabei die Zielkugel nach hinten, so dass sie gemessen knapp über 10 m liegt. Mannschaft B ficht die Lage der Zielkugel jetzt an. Wie ist zu entscheiden?	a) Wenn die Zielkugel nicht markiert war, muss die Zielkugel neu geworfen werden b) Wenn die Zielkugel markiert war und die Markierung über 6 m und unter 10 m liegt, bleibt sie liegen	2
71 (8)	Mannschaft B wirft zu Beginn einer Aufnahme die Zielkugel auf eine Entfernung von 9,90 m und markiert die Lage der Zielkugel. Mit der 1. Kugel zieht der Spieler die Zielkugel auf 10,30 m. Mannschaft A ficht die Zielkugel an. Welche Entscheidung treffen Sie als Schiedsrichter?	Der Schiedsrichter überprüft die Entfernung zu der Markierung. Wenn diese unter 10 m ist, bleibt die Zielkugel in ihrer neuen Lage.	1
72 (8)	Wie lange hat der Gegner das Recht, die Lage der Zielkugel (nach dem Wurf) zu beanstanden?	Nur wenn er nicht die Zielkugel platziert hat, kann er die Lage beanstanden, so lange er selbst noch keine Kugel gespielt hat.	2
73 (8)	Mannschaft A beginnt die Aufnahme und wirft die Zielkugel auf 10,20 m. Die 1. Kugel bleibt mit einem Abstand von 25 cm vor der Zielkugel liegen. Mannschaft B spielt ihre 1. Kugel; sie verspringt und liegt bei 7,20 m. Mannschaft B beanstandet jetzt die Zielkugel. Wie entscheiden Sie?	Da Mannschaft B ihre erste Kugel bereits gespielt hat, kann sie die Lage der Zielkugel nicht mehr beanstanden.	1
74 (9)	a) Im Verlauf einer Aufnahme wird die Zielkugel geschossen und kommt genau auf der Grenze zu verbotenem Gelände zur Ruhe. Ist die Zielkugel gültig? b) Wann wäre sie ungültig?	a) ja b) wenn sie die Grenze zu einem verbotenem Gelände oder die Auslinie mit ihrem gesamten Durchmesser vollständig überschritten hat	2

75 (9)	Im Verlauf eine Aufnahme wird eine Kugel so vor die Zielkugel gelegt, dass diese vom Kreis aus nicht mehr zu sehen ist. Wie ist zu verfahren und warum?	Es wird normal weiter gespielt, da eine Zielkugel nicht ungültig ist, wenn sie durch eine Kugel verdeckt wird.	1
76 (9)	Nennen Sie 5 Fälle in denen eine Zielkugel in einer laufenden Aufnahme ungültig werden kann!	1) wenn sie auf verbotenes Gelände gelangt ist 2) vom Wurfkreis aus nicht sichtbar 3) mehr als 20 (Cadets u. Minimes 15 m) oder weniger als 3 m vom Wurfkreis 4) unauffindbar 5) zwischen Wurfkreis und Zielkugel ist verbotenes Gelände 6) Wenn sie mehr als das benachbarte abgegrenzte Spielfeld überquert. 7) Wenn sie die Kopfseite des eigenen Spielfelds überschreitet. 8) Wenn sie in einer Pfütze schwimmt	5
77 (9)	Die Zielkugel wird geschossen und kommt genau auf der Grenze zu verbotenem Gelände zur Ruhe. a) Ist sie gültig? b) Was gilt, wenn sie die Auslinie zu etwas mehr als die Hälfte ihres Durchmessers überschritten hat ? c) Wann genau ist sie ungültig?	a) ja b) sie ist gültig c) wenn sie aus der der Senkrechten betrachtet die Auslinie mit ihrem gesamten Durchmesser vollständig überschritten hat	3
78 (9)	Mannschaft A hat 9 Punkte und noch 4 Kugeln zu spielen, Mannschaft B hat 12 Punkte und noch eine Kugel zu spielen. Mannschaft B spielt die 6. (letzte) Kugel und bewegt die Zielkugel zurück, sie bleibt 2,5 m vom Wurfkreis entfernt liegen. Mannschaft B verlangt eine neue Aufnahme, A reklamiert. Wie entscheiden Sie?	Zielkugel ist ungültig. Deshalb bekommt Mannschaft A 4 Punkte für die 4 Kugeln und hat damit das Spiel 13:12 gewonnen	2
79 (9)	Mannschaft A hat 9 Punkte und noch 5 Kugeln zu spielen, Mannschaft B hat 12 Punkte und keine Kugel mehr zu spielen. Mannschaft A spielt eine Kugel und bewegt die Zielkugel zurück, sie bleibt 2,5 m vom Wurfkreis entfernt liegen. Mannschaft B verlangt eine neue Aufnahme, A reklamiert. Wie entscheiden Sie dann?	a) Die Zielkugel ist ungültig (1). b) nur eine Mannschaft hat noch Kugeln: Diese Mannschaft bekommt so viele Punkte, wie sie noch Kugeln zu spielen hat (1)	2
80 (10)	Die Zielkugel ist noch nicht geworfen. Darf ein Spieler z.B. Steine, Hindernisse usw. aufheben oder Löcher zumachen?	nein	1
81 (10)	a) Welche grundsätzliche Regel ist bezüglich etwaiger Veränderungen des Spielgeländes zu beachten? b) Welche Veränderungen am Boden sind, nachdem die Zielkugel liegt, zulässig? c) Darf ein Spieler die Bodenbeschaffenheit des Wurfpunktes (donnee) erkunden? Falls ja: wie und wann?	a) Grundsätzlich ist es den Spielern verboten das Spielgelände zu verändern. b) Ein Spieler der Mannschaft, die am Wurf ist, darf ein Loch schließen c) ja, aber nur der Spieler, der die Zielkugel wirft, darf vorher lediglich die Bodenbeschaffenheit für einen Wurfplatz erkunden, indem er, nicht mehr als 3-mal mit einer seiner Kugeln den Boden berührt	3
82 (6) (10)	Welche Veränderungen am Spielgelände a) müssen vor der Aufnahme, b) dürfen während der Aufnahme gemacht werden?	a) Vor dem Werfen der Zielkugel müssen alle alten Wurfkreise in der Nähe des neuen Wurfkreises gelöscht werden (1), b) Ein Spieler darf ein Loch schließen, das durch eine davor gespielte Kugel entstanden ist (1) und er darf den Wurfkreis reinigen, muss ihn jedoch in den alten Zustand wieder zurückversetzen (1)	3
83 (10)	Was darf während einer Aufnahme am Spielgelände verändert werden?	Es darf ein Loch geschlossen werden, das durch eine gespielte Kugel entstanden ist und es darf der Wurfkreis gereinigt werden , er muss aber in den alten Zustand wieder zurückversetzt werden.	2
84 (12)	Ein Spieler trifft mit einem Hoch-Portée die Zielkugel. Die Kugel bleibt so liegen, dass sie die Zielkugel verdeckt. Was ist zu tun?	a) weiterspielen b) Zielkugel ist ungültig, da sie nicht mehr sichtbar ist	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/>



85 (10) (35)	Welche Maßnahmen können getroffen werden, wenn durch Spieler oder Mannschaften das Spielgelände regelwidrig verändert wird?	1) Verwarnung 2) Entzug einer zu spielenden Kugel der laufenden Aufnahme. 3) Entzug einer noch zu spielenden Kugel der folgenden Aufnahme, wenn der Spieler über keine Kugeln mehr verfügt. 4) Ausschluss des schuldigen Spielers für das Spiel. 5) Disqualifikation der schuldigen Mannschaft 6) Disqualifikation beider Mannschaften für den Fall des schuldhaften Einverständnisses	3
86 (10)	Darf ein Spieler durch fallen lassen einer Kugel die Beschaffenheit des Bodens testen? Wenn ja, wer, wann und wie oft?	Nein, er darf die Kugel nicht fallen lassen! Der Spieler, der die Zielkugel wirft, darf vorher bis zu dreimal mit einer Kugel die Bodenbeschaffenheit für ein Donée erkunden	2
87 (12)	Ein Zuschauer verschiebt die Zielkugel durch Unachtsamkeit. Die Spieler sind sich über die ursprüngliche Lage der Zielkugel nicht einig und rufen den Schiedsrichter. Welche Entscheidung ist zu treffen?	Da die Zielkugel nicht markiert war, bleibt sie dort liegen, wo sie jetzt liegt	1
88 (12)	Eine Zielkugel wird während einer Aufnahme durch ein Blatt oder ein Stück Papier verdeckt. Dürfen diese Gegenstände entfernt werden?	ja	1
89 (12)	Ein Blatt fällt auf die Zielkugel und verschiebt sie. Die Spieler sind sich über die ursprüngliche Lage der Zielkugel nicht einig und rufen den Schiedsrichter. Welche Entscheidung ist zu treffen ?	Die Zielkugel wird zurück gelegt, wenn sie markiert war; war sie nicht markiert ist eine Reklamation unmöglich und sie behält ihre neue Position.	2
90 (12)	Eine Zielkugel wurde z.B. durch Wind, Gefälle des Spielfeldes, durch einen Spieler, einen Zuschauer, ein Tier oder eine Kugel aus einem anderen Spiel unabsichtlich in ihrer Lage verändert. Was passiert?	a) wenn die Zielkugel nicht markiert war, bleibt sie liegen wo sie jetzt liegt b) wenn die Zielkugel markiert war, wird sie zurückgelegt	2
91 (13)	Verschiedene Spielfelder sind nebeneinander angeordnet. Im Verlauf einer Aufnahme wird die Zielkugel weg geschossen. Sie überquert zwei benachbarte Spielfelder und bleibt auf dem dritten Spielfeld, im Abstand von 18 m vom Wurfbereich, liegen. Was geschieht?	Die Zielkugel ist ungültig	1
92 (14)	Spielstand A = 3 Punkte, B = 6 Punkte. Im Verlauf der Aufnahme wird die Zielkugel ungültig. Mannschaft A hat noch 3 Kugeln zu spielen; B noch eine Kugel. Mit welchem Spielstand A : B wird weitergespielt?	A = 3; B = 6	1
93 (9) (14)	Im Verlauf einer Aufnahme gerät die Zielkugel auf verbotenes Gelände. Mannschaft A hat noch drei Kugeln, Mannschaft B hat keine mehr. Wie wird die Aufnahme gewertet?	Drei neue Punkte für Mannschaft A	1
94 (9) (14)	Ein Spieler der Mannschaft A schießt die Zielkugel auf verbotenes Gelände. Sie prallt von einem Baum ab und fliegt auf das Spielfeld zurück. Sie bleibt unmittelbar neben einer Kugel von Mannschaft B liegen. In zweiter Position liegt eine Kugel von Mannschaft A. Mannschaft B hat noch eine Kugel zu spielen, Mannschaft A keine mehr. Was ist zu bedenken und zu tun ?	Die Zielkugel war auf verbotenem Gelände und ist somit ungültig. Mannschaft B erhält 1 Punkt, da sie als einzige noch eine Kugel auf der Hand hat.	2
95 (9) (14)	Beim Spielstand A : B = 9 : 11 wird die Zielkugel von Mannschaft B mit der letzten Kugel auf verbotenes Gelände gezogen. Mannschaft A hat noch 4 Kugeln. Wie ist der neue Spielstand?	Mannschaft A hat mit 13:11 gewonnen	1

96 (14)	Welche Möglichkeiten können sich ergeben, wenn die Zielkugel im Laufe einer Aufnahme ungültig wird?	a) beide Mannschaften haben noch Kugeln: Aufnahme wird mit 0 Pkt gewertet (annulliert), die Zielkugel fällt dem Team zu, das zuvor gepunktet, oder die Auslosung (Platzwahl) gewonnen hat. b) nur eine Mannschaft hat noch Kugeln: Diese Mannschaft bekommt so viele Punkte, wie sie noch Kugeln zu spielen hat. c) keine Mannschaft hat noch Kugeln: Aufnahme wird mit 0 Pkt gewertet (annulliert), die Zielkugel fällt dem Team zu, das zuvor gepunktet, oder die Auslosung (Platzwahl) gewonnen hat.	5
97 (15)	Die Zielkugel wird in einem laufenden Spiel geschossen, fliegt dem Schiedsrichter ans Bein und bleibt im Spielfeld liegen. Was geschieht? a) die Zielkugel war markiert b) die Zielkugel war nicht markiert	Zielkugel behält in beiden Fällen ihre neue Position.	2
98 (15)	Die Zielkugel wird in einem laufenden Spiel geschossen, fliegt einem Zuschauer ans Bein und bleibt im Spielfeld liegen. Was geschieht? a) die Zielkugel war markiert b) die Zielkugel war nicht markiert	Zielkugel behält in beiden Fällen ihre neue Position.	2
99 (15)	Die von einem Spieler der Mannschaft B geschossene Zielkugel fliegt einem Spieler der eigenen Mannschaft ans Bein und bleibt dann im Spielfeld liegen. Sie war vorher markiert. Welche Möglichkeiten bestehen?	Mannschaft A hat drei Möglichkeiten: a) Zielkugel in der neuen Position belassen b) Zielkugel an ursprünglichen Platz zurücklegen c) Zielkugel auf einen Punkt auf der Verlängerung vom ursprünglichen Platz und dem Platz an dem sie angehalten wurde legen, aber nicht weiter als 20 m (Minimes u. Cadets 15 m). Die Zielkugel muss aber gültig sein.	3
100 (15)	Die weg geschossene Zielkugel wird durch einen Spieler angehalten, wer hat welche Möglichkeiten?	Der <b>Gegner</b> hat folgende drei Möglichkeiten: a) Zielkugel in der neuen Position liegen lassen b) wenn sie markiert war, an ursprünglichen Platz zurücklegen oder c) wenn sie markiert war, auf einen Punkt legen, der sich auf der Verlängerung der Strecke zwischen dem ursprünglichen Platz der Zielkugel und dem Platz befindet, an dem sie liegen geblieben ist, aber höchstens auf 20 Meter vom Wurfkreis (15 Meter für jüngere Spieler) und zwar so, dass die Zielkugel sichtbar ist.	3
101 (13)	Es sind abgegrenzte Spielfelder zugewiesen. Im Verlauf einer Aufnahme gerät die Zielkugel auf ein anderes Spielfeld. Wo wird der Wurfkreis für die nächste Aufnahme gezeichnet, bzw. wann kann davon abgewichen werden?	Um den Punkt, auf dem die Zielkugel lag, bevor sie das Spielgelände verlassen hatte (1). Dies geschieht unter Beachtung, dass die Zielkugel mindestens 1 m von einem Hindernis bzw. von der Grenze zu verbotenem Gelände entfernt sein muss (1). Wenn nicht die Möglichkeit besteht auf die gewünschte Entfernung zu werfen (1).	3
102 (13)	Im Verlauf einer Aufnahme gerät die Zielkugel auf verbotenem Gelände. Wo wird der Wurfkreis für die nächste Aufnahme gezeichnet, bzw. wann kann davon abgewichen werden?	Um den Punkt, auf dem die Zielkugel lag, bevor sie das Spielgelände verlassen hatte (1). Dies geschieht unter Beachtung, dass die Zielkugel mindestens 1m von einem Hindernis bzw. von der Grenze zu verbotenem Gelände entfernt sein muss (1). Wenn nicht die Möglichkeit besteht auf die gewünschte Entfernung zu werfen (1).	3

103 (7) (8) (16) (20) (24)	In welchen Fällen darf (kann) eine bereits gespielte Kugel nochmals gespielt werden?	a) sie wurde aus einem falschen Kreis gespielt <input type="checkbox"/> b) sie wurde unabsichtlich von einem gegnerischen Spieler auf ihrem Weg zum Ziel angehalten <input checked="" type="checkbox"/> c) die Entfernung der Zielkugel zum Kreis wurde reklamiert und von beiden Seiten anerkannt <input checked="" type="checkbox"/> d) sie wurde durch eine Kugel aus einem anderen Spiel auf ihrem Weg zwischen Kreis und Zielkugel abgelenkt <input checked="" type="checkbox"/> e) sie wurde vom Schiedsrichter unabsichtlich angehalten <input type="checkbox"/> f) ein Spieler spielte sie, obwohl der Punkt bei seiner Mannschaft war (der Gegner hatte noch Kugeln) <input type="checkbox"/>	3
104 (28)	Die erste Kugel einer Aufnahme ist durch Mannschaft A gespielt worden. Ein Spieler der Mannschaft B schießt die Kugel mit seiner ersten Kugel. Beide Kugeln gelangen auf verbotenes Gelände. Wer spielt die nächste Kugel?	Mannschaft B, da die 1. Kugel gültig war	1
105 (16)	Mannschaft A beginnt eine Aufnahme. Die 1. gespielte Kugel landet auf verbotenem Gelände. a) Wer muss nun spielen? b) Diese Kugel ist auch nicht gültig. Wer ist jetzt dran?	a) Mannschaft B b) Mannschaft A	2
106 (15)	Mannschaft A beginnt eine Aufnahme. Die erste gespielte Kugel landet auf verbotenem Gelände. Auch die erste Kugel von Mannschaft B landet auf verbotenem Gelände. Wer spielt die nächste Kugel?	Mannschaft A	1
107 (16)	Ein Spieler hat sehr trockene Hände und feuchtet daher seine Kugeln an. Ist das erlaubt?	Nein	1
108 (16)	Ein Spieler will mit seiner letzten Kugel schießen und hält dabei (aus Gründen des Gleichgewichts) eine weitere Kugel in der anderen Hand. Ist das erlaubt ?	Nein, es ist nicht erlaubt eine weitere Kugel in der Hand zu halten.	1
109 (17)	Mannschaft A beginnt eine Aufnahme. Die erste gespielte Kugel landet auf verbotenem Gelände. Wer spielt die nächste Kugel?	Mannschaft B	1
110 (17)	a) Wie müssen sich Spieler und Zuschauer während der regulären Spielzeit, die ein Spieler benötigt, um seine Kugel zu spielen, verhalten? b) Was kann Spielern passieren, die diese Vorschrift nicht beachten?	a) äußerste Ruhe bewahren b) Ausschluss aus dem Wettbewerb nach einer Verwarnung	2
111 (17)	Wo müssen sich während der regulären Spielzeit, die ein Spieler benötigt, um seine Kugel zu spielen, die Spieler des Gegners aufhalten?	In einem Abstand von mindestens 2 m seitlich hinter dem Spieler bzw. hinter der Zielkugel	1
112 (17)	Darf ein Spieler im Spiel seine Kugel zur Probe werfen?	Nein	1
113 (8) (16) (20)	Wann darf eine gespielte Kugel nochmals gespielt werden?	a) wenn sie von einer Kugel oder Zielkugel aus einem anderem Spiel, durch ein Tier, ein bewegliches Objekt zwischen Wurfbereich und Zielkugel angehalten oder abgelenkt wurde b) nach einer begründeten Anfechtung der Lage der Zielkugel c) Wenn eine Kugel vom Gegner angehalten wurde	3
114 (19)	a) Sind Kugeln, die im Verlauf einer Aufnahme die Spielfeldbegrenzung überschritten haben, gültig? b) Was gilt hierbei für die Zielkugel?	a) ja b) es gilt das gleiche	2

115 (19)	a) Wie ist eine Kugel zu werten, die auf verbotenem Gelände aufkommt oder dorthin bewegt wird? b) Wie ist zu verfahren, wenn eine auf verbotenem Gelände gelangte Kugel danach auf das Spielgelände zurückkehrt?	a) sie ist ungültig b) sie ist ebenfalls ungültig	2
116 (18)	Eine ungültige Kugel von Mannschaft A liegt noch im Spielfeld; eine weitere Kugel von Mannschaft A wurde gespielt. Kommt die ungültige Kugel dann in die Wertung?	Nein	1
117 (19)	Eine ungültige Kugel von Mannschaft A liegt noch im Spielfeld; eine weitere Kugel von Mannschaft B wurde gespielt. Kommt die ungültige Kugel dann in die Wertung?	Ja	1
118 (19)	Es sind durch Balken abgegrenzte Spielfelder vorhanden. Vor den Balken verläuft eine Auslinie. Ein Spieler der Mannschaft A schießt; er verfehlt sein Ziel, seine Kugel überschreitet die Auslinie, prallt jedoch vom Balken zurück und bleibt innerhalb des Spielfeldes unmittelbar vor der Auslinie liegen. Mannschaft A hat keine Kugeln mehr. Ein Spieler der Mannschaft B schießt daraufhin mit seiner letzten Kugel die Zielkugel. Seine Kugel überschreitet die Auslinie; die Zielkugel wird jedoch von der zuvor (von Mannschaft A) gespielten Kugel angehalten und bleibt innerhalb des Spielfeldes neben dieser Kugel liegen. Wie wird die Aufnahme gewertet?	Mannschaft A bekommt diesen Punkt, da die Kugel von Mannschaft A wieder gewertet wird, nachdem Mannschaft B eine weitere Kugel gespielt hat, ohne dass vorher die Kugel von Mannschaft A entfernt wurde.	2
119 (20)	Eine von einem Spieler der Mannschaft A geworfene Kugel wird von einem gegnerischen Spieler unabsichtlich angehalten, was passiert jetzt?	Mannschaft A kann entscheiden, ob die Kugel liegen bleibt, oder nochmal gespielt wird (Vorteilsregel)	1
120 (20)	Eine Kugel wird durch einen Zuschauer, oder den Schiedsrichter angehalten. Was passiert?	Kugel behält ihre neue Position	1
121 (20)	Ein Spieler hält eine Kugel absichtlich an, was passiert?	a) der Spieler wird für das Turnier disqualifiziert b) der Spieler und seine Mitspieler werden vom laufenden Spiel ausgeschlossen	<input type="checkbox"/> 2 <input checked="" type="checkbox"/>
122 (19)	Eine geworfene Kugel wird von einem Spieler der gleichen Mannschaft angehalten, was passiert?	Kugel ist ungültig	1
123 (20)	Eine weg geschossene Kugel wird durch einen Spieler unabsichtlich angehalten. Was passiert?	Der Gegner des Spielers, der den Fehler begangen hat, kann a) die Kugel an dem Platz liegenlassen, an dem sie zur Ruhe gekommen ist; oder b) wenn sie markiert war, sie auf einen Punkt legen, in der Verlängerung vom ursprünglichen Platz und dem Platz, an dem sie zur Ruhe gekommen ist, aber nicht weiter als 20 m (Minimes u. Cadets 15 m). Jedoch nur auf zugelassenem Spielgelände.	2
124 (20)	Über wie viel Zeit verfügt jeder Spieler, um seine Kugel zu spielen?	Maximal eine Minute	1
125 (21)	Ein Spieler braucht länger als eine Minute, um die erste Kugel zu spielen, nachdem die Zielkugel zur Ruhe gekommen ist. Der Gegner beschwert sich und ruft den Schiedsrichter. Welche Möglichkeiten hat dieser in diesem Fall?	Der Schiedsrichter hat nur die Möglichkeit, den Spieler zu beobachten und evtl. erneute Zeitüberschreitungen zu ahnden, nach Artikel 34 !	1

126 (20)	Ein Schiedsrichter sieht, dass ein Spieler länger als eine Minute braucht, um seine erste Kugel zu spielen. Welche Möglichkeiten hat er (auch im Wiederholungsfall) ?	1) Verwarnung 2) Annullierung der gespielten oder der zu spielenden Kugel. 3) Annullierung der gespielten oder der zu spielenden Kugel und der darauffolgende. 4) Ausschluss des schuldigen Spielers für das Spiel. 5) Disqualifikation der schuldigen Mannschaft 6) Disqualifikation beider Mannschaften für den Fall des schuldhaften Einverständnisses		3
127 (21)	Ab wann läuft die Zeit, um eine Kugel zu spielen?	a) wenn die Zielkugel oder die zuletzt gespielte Kugel zur Ruhe gekommen ist, oder b) wenn eine notwendige Messung für einen Punkt abgeschlossen ist		2
128 (20)	Wie viel Zeit hat eine Mannschaft, die Zielkugel zu werfen?	Maximal eine Minute nach dem Ende der vorhergehenden Aufnahme.		1
129 (22)	Ein Spieler eines benachbarten Spielfeldes geht einen Schritt zurück und verschiebt dabei eine Kugel der Mannschaft A Darf Mannschaft A die Kugel zurücklegen ?	a) Wenn sie markiert war b) Wenn sie nicht markiert war c) in keinem Fall darf die Kugel zurück gelegt werden	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	1
130 (21) (23)	Wann darf eine bereits gespielte Kugel, die bewegt wurde, zurück gelegt werden?	a) wenn sie von einer Kugel bewegt wurde, die von einem falschen Wurfkreis aus gespielt wurde und sie markiert war b) wenn sie durch die Einwirkung des Windes bewegt wurde und vorher markiert war c) wenn sie unabsichtlich vom eigenen Spieler bewegt wurde und vorher markiert war d) wenn sie von einer Kugel aus dem eigenen Spiel bewegt wurde e) wenn sie durch eine Bodenunebenheit bewegt wurde, jedoch nicht markiert war	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	3
131 (22)	Eine bereits zur Ruhe gekommene Kugel oder Zielkugel wird durch Einwirkung des Windes oder wegen einer Bodenunebenheit bewegt. a) Darf man sie auf den ursprünglichen Platz zurücklegen? b) Was kann der Schiedsrichter hier entscheiden?	a) ja, wenn sie markiert war b) wenn sie nicht markiert war, kann der Schiedsrichter nur die Lage der Kugel oder der Zielkugel auf dem Spielgelände feststellen		2
132 (21) (27)	Der Schiedsrichter wird gerufen. Ein Spieler der Mannschaft A behauptet, ein Spieler der Mannschaft B habe seine Kugel durch Unachtsamkeit verschoben. Dieser Spieler gibt seinen Fehler auch zu. Die Beteiligten werden sich aber nicht über die ursprüngliche Position der Kugel einig, weil keine Kugel markiert war. Was ist zu veranlassen?	Der Punkt ist für die Mannschaft B verloren, solange sich an der Dreier-Konstellation (also der Zielkugel und den beiden strittigen Kugeln) nichts ändert. Ändert sich daran etwas, wird neu gemessen.		2
133 (22) (28)	Ein Spieler von A verrückt vor Ende der Aufnahme beim Nachmessen versehentlich eine Kugel von B. Was kann B tun ?	Der Punkt ist für die Mannschaft A verloren, solange sich an der Dreier-Konstellation (also der Zielkugel und den beiden strittigen Kugeln) nichts ändert. Ändert sich daran etwas, wird neu gemessen.		2
134 (22)	Ein Spieler spielt mit einer fremden Kugel. Wie ist zu verfahren? a) beim ersten Mal b) beim Wiederholungsfall?	a) Verwarnung; Kugel ist gültig, muss aber sofort ausgetauscht werden, gegebenenfalls nach einer Messung b) Kugel wird annulliert und alles was sie bewegt hat, wird in die ursprüngliche Lage zurückversetzt.		2
135 (16)	Was muss ein Spieler mit seiner Kugel machen, bevor er sie wirft?	Von allen ihr anhaftenden Fremdkörpern und Schmutzspuren beseitigen.		1

136 (22)	Ein Spieler hebt, noch während die Aufnahme läuft, seine ins Aus geschossenen Kugeln auf und hält sie, bis alle Kugeln gespielt sind, in der Hand. Verstößt er gegen die Regel?	Ja		1
137 (22)	Dürfen Kugeln, die ins Aus geworfen oder geschossen wurden vor Ende der Aufnahme aufgehoben werden und in der Hand behalten werden?	Nein		1
138 (22) (23)	a) Was geschieht, wenn wiederholt eine fremde Kugel geworfen wurde? b) Wenn sie aus einem falschen Kreis geworfen wurde?	a) Kugel ist ungültig (1); alles was sie bewegt hat, wird in die ursprüngliche Lage zurückversetzt (1). b) Kugel ist ungültig (1); alles was sie bewegt hat, wird in die ursprüngliche Lage zurückversetzt oder die Vorteilsregel findet Anwendung (1).		4
139 (24)	Was bedeutet, der Gegner hat das Recht, von der Vorteilsregel Gebrauch zu machen?	Den Wurf einer nicht regelgerecht gespielten Kugel zu akzeptieren. Kugel ist gültig und alles, was sie bewegt hat, bleibt in der neuen Position		1
140 (23)	Ein Spieler spielt seine Kugel aus dem falschen Wurfkreis. Welche Möglichkeiten hat der Gegner ?	a) die gespielte Kugel wird sofort aus dem Spiel genommen und alles, was sie bewegt hat wird, falls markiert, zurückgelegt <input checked="" type="checkbox"/> b) die gespielte Kugel wird nach Beendigung der Aufnahme entfernt und zählt nicht als Punkt <input type="checkbox"/> c) die Kugel bleibt im Spiel und alles, was sie bewegt hat, bleibt so liegen <input checked="" type="checkbox"/> d) die Aufnahme wird abgebrochen und es wird noch einmal begonnen <input type="checkbox"/>		2
141 (24)	Ein Spieler schießt eine Kugel aus einem falschen Wurfkreis. Er trifft aber nicht die Kugel des Gegners, sondern seine eigene. Welche Möglichkeiten hat der Gegner?	a) Wurf ungültig; wenn Kugel markiert war, wird sie zurückgelegt b) Wurf gültig, wenn Gegner Vorteilsregel anwendet		2
142 (23)	Ein Spieler der Mannschaft A spielt eine Kugel, obwohl der Punkt bei seiner Mannschaft ist. Nach dem Wurf stellt er fest, dass er nicht hätte spielen müssen. Sein Gegner behauptet: Spieler A habe den Punkt durch sein Spielen anerkannt. Wie ist zu entscheiden?	Der Punkt ist durch das Spielen der Kugel nicht anerkannt.		1
143 (25)	Wann dürfen Kugeln oder Hindernisse für Zwecke des Messens (vorübergehend) entfernt werden? Was ist dabei zu beachten?	Kugeln oder Hindernisse dürfen nur vorübergehend entfernt werden, wenn dies für die Messung eines Punktes erforderlich ist (1). Die zu entfernenden Kugeln müssen vorher markiert und, wenn nötig, eingemessen werden (1).		2
144 (24)	Ein Hindernis oder eine Kugel be- oder verhindern eine Messung. Was ist zu tun?	Für die Messung eines Punktes ist es erlaubt, Kugeln oder Hindernisse, die zwischen der Zielkugel und der zu messenden Kugel liegen, vorübergehend zu entfernen (nachdem sie markiert wurden bzw. die zu entfernende Kugeln evtl. vorher gemessen wurden).		1
145 (26)	Mannschaft A spielt , danach B. Letztere beansprucht den Punkt zu haben. A bestreitet dies. a) wer muss messen ? b) keine der Mannschaften verfügt über ein geeignetes Messgerät. Müssen sie ein Messgerät besitzen ?	a) B b) Ja, und es erfolgt eine Verwarnung		2
146 (25)	Wem obliegt das Messen eines Punktes?	Dem Spieler, der die letzte Kugel gespielt hat oder einem seiner Mitspieler.		1
147 (26)	Wann und von wem kann der Schiedsrichter zum Messen gebeten werden?	Der Schiedsrichter kann jederzeit während eines Spieles zum Messen gebeten werden, gleich von welchem Spieler.		1

148 (25)	Der Schiedsrichter wird zum Messen eines strittigen Punktes gebeten. Er entscheidet, dass die Kugel von Mannschaft A den Punkt hat. Das gefällt Mannschaft B überhaupt nicht. Was gilt bezüglich der Entscheidung des Schiedsrichters ?	Die Entscheidung des Schiedsrichters ist unanfechtbar.		1
149 (26)	Welche Möglichkeiten hat ein Spieler, die Entscheidung des Schiedsrichters beim Messen eines Punktes anzufechten?	Keine		1
150 (25)	Muss jede Mannschaft ein geeignetes Messgerät dabei haben? Wie entscheidet der Schiedsrichter?	Ja Kein Messgerät dabei, erfolgt eine Verwarnung.		1
151 (26)	Man sieht immer wieder, dass Boulespieler eine Messung (locker) mit den Füßen durchführen. a) Ist das eigentlich erlaubt ? b) Was sieht das Regelheft hierzu vor ?	a) es ist verboten b) zuerst Verwarnung, dann weitere Maßnahmen (2 bis 6) nach Artikel 34		2
152 (25)	Ein Spieler kann die Entfernung zwischen zwei Kugeln zur Zielkugel nicht einschätzen. Er prüft die Entfernung mit den Füßen. Der Gegner reklamiert. Wie entscheiden Sie?	Verwarnung für den betreffenden Spieler		1
153 (27)	Alle Kugeln sind gespielt, aber die Zahl der Punkte ist noch nicht festgestellt. Ein Spieler hebt seine Kugel auf. Darf er sie zurücklegen ?	a) sie war markiert b) sie war nicht markiert c) in keinem Fall darf die Kugel zurückgelegt werden	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	1
154 (26)	Wie zählt eine Kugel, die vor Feststellung der Punktzahl weggenommen wurde?	Sie ist ungültig.		1
155 (28)	Ein Spieler verrückt beim Messen eine strittige Kugel. Kann er sie zurücklegen und die Messung fortsetzen ?	Wenn die Kugel markiert war, darf er sie zurücklegen; jedoch ist der Punkt für die messende Mannschaft verloren, daher ist ein nochmaliges Messen sinnlos.		2
156 (27)	Ein Spieler verrückt beim Messen die Zielkugel oder eine Kugel zum Nachteil der gegnerischen Mannschaft. Wie ist zu entscheiden?	Der Punkt ist für die Mannschaft dieses Spielers verloren, jedoch nur so lange bis die Zielkugel oder eine der strittigen Kugeln in ihrer Lage verändert werden. Dann gilt die neue Situation.		2
157a (27)	Ein Spieler hebt eine Kugel auf obwohl seine Mitspieler noch über Kugeln verfügen. Wie ist zu entscheiden?	Die Mitspieler dürfen ihre Kugeln nicht mehr spielen.		
157 (28)	Ein Schiedsrichter bewegt oder verschiebt beim Messen die Zielkugel oder eine Kugel. Wie ist zu entscheiden?	Der Schiedsrichter muss sich vor dem Messen eine Meinung bilden, verschiebt er dann beim Messen die Zielkugel bzw. Kugel entscheidet er nach bestem Wissen und Gewissen		1
158 (28)	Mannschaft A spielt die 1. Kugel, Mannschaft B danach. Eine Messung ergibt, dass beide Kugeln den gleichen Abstand zur Zielkugel haben. .3 Wer muss nun spielen ?	a) Mannschaft A b) Mannschaft B	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	1
159 (29)	Zwei Kugeln gegnerischer Mannschaften berühren die Zielkugel, oder haben den gleichen Abstand zu ihr. Was geschieht, wenn a) keine Mannschaft mehr Kugeln hat, b) beide Mannschaften noch Kugeln haben c) nur noch eine Mannschaft Kugeln hat	a) Aufnahme wird annulliert b) die Mannschaft spielt eine Kugel, die zuletzt gespielt hat, danach die andere usw. c) diese Mannschaft spielt ihre Kugeln und erhält so viele Punkte, wie sie Kugeln näher bei der Zielkugel platziert hat als der Gegner		3
160 (29)	Dürfen Fremdkörper, welche der Kugel oder Zielkugel anhaften, vor einer Messung entfernt werden?	Ja, sie müssen sogar entfernt werden, wenn sie die Messung behindern.		1
161 (31)	An wen muss man sich immer mit einer Reklamation wenden ?	an den Schiedsrichter		1
162 (30)	Wann findet eine Reklamation keine Berücksichtigung mehr?	wenn sie nach der Annahme des Spielergebnisses vorgebracht wird.		1

163 (31)	Wer ist für die Überwachung der gegnerischen Mannschaft verantwortlich (z.B. Lizenz, Kugeln usw.) ?	die eigene Mannschaft	1
164 (30)	Eine Mannschaft reklamiert nach Annahme des Spielergebnisses die Kugeln des Gegners beim Schiedsrichter. Wie entscheiden Sie?	Eine Reklamation findet keine Berücksichtigung, die nach Annahme des Spielergebnisses vorgebracht wird.	1
165 (32)	Bei den nachfolgenden Fragen zur Verspätung von Mannschaften bitte die jeweiligen Konsequenzen aufzählen: a) Mannschaft A erscheint 12 Minuten nach Verkündung der Auslosung auf dem Spielgelände b) Mannschaft B verspätet sich um 17 Minuten c) Mannschaft C erscheint erst nach 46 Minuten und d) Mannschaft D kommt erst 1 Stunde und 10 Minuten nach Verkündung der Auslosung.	Konsequenzen: a) die Mannschaft A kann ohne Punktabzug spielen b) die gegnerische Mannschaft erhält 1 Punkt c) die gegnerische Mannschaft erhält 7 Punkte d) Mannschaft D hat das Spiel verloren, da sie später als 1 Stunde nach Verkündung der Auslosung kommt.	4
166 (31)	a) Eine Mannschaft erscheint verspätet auf dem Spielgelände. Welche Folgen hat das für sie? b) Wieviel Punkte bekommt eine Mannschaft bei einer Verspätung des Gegners von 46 Minuten ?	a) Nach einer viertel Stunde bekommt der Gegner einen Punkt. Alle weiteren 5 Min. einen weiteren Punkt. Nach 1 Stunde hat die Mannschaft das Spiel verloren. b) Sie bekommt 7 Punkte	2
167 (32)	Eine Mannschaft kommt verspätet zum Spielgelände. Die 1. k.o.-Runde läuft bereits genau 32 Minuten. a) Was für Folgen hat das für die zu spät kommende Mannschaft ? b) Welche Vorkehrungen sind der Turnierleitung zu empfehlen, um Reklamationen zu vermeiden ?	a) Der Gegner führt nach 32 Minuten (Spielbeginn) mit 4:0 (15 Min.= 1P + 3 x 5 Min. = 3P, Summe = 4P). b) Offizieller Spielbeginn von Wettkampf und Spielrunden sind durch die Turnierleitung bekannt zu geben (Hupe, Pfeife o.ä. und möglichst Aushang).	2
168 (31)	Eine Mannschaft ist noch nicht vollständig, kann sie dennoch antreten?	ja, sie kann ohne den abwesenden Spieler spielen, kann jedoch nicht über dessen Kugeln verfügen.	1
169 (32)	Wann muss eine Mannschaft spätestens auf dem Spielfeld sein, um überhaupt noch spielen zu dürfen?	Vor Ablauf einer Stunde nach Verkündung der Auslosung	1
170 (31)	Was gilt für eine Mannschaft, die nach Verkündung des Auslosungsergebnisses unvollständig ist (es fehlt z.B. 1 Spieler)?	Die Mannschaft kann ohne den abwesenden Spieler spielen, darf jedoch nicht über dessen Kugeln verfügen.	1
171 (32)	Eine unvollständige Mannschaft (Triplette) spielt ohne den dritten Spieler. Während einer Aufnahme nach 65 Minuten kommt der fehlende Spieler. Darf er mitspielen?	Nein. Ein Spieler, der später als eine Stunde nach Beginn des Spieles erscheint, verliert das Recht, an dem Spiel teilzunehmen.	1
171a (32)	Ein Spieler verlässt das laufende Spiel, währenddessen spielen Seine Mitspieler ihre Kugeln. 3 Minuten nach der letzten gespielten Kugel der eigenen Mannschaft kommt der Spieler zurück und möchte seine 2 Kugeln spielen. Wie ist zu entscheiden?	Er darf die Kugeln nicht mehr spielen. Die 1. Kugel wurde nach 1 Minute annulliert, die 2. Kugel nach 2 Minuten.	2
172 (32)	Wann gilt eine Aufnahme als "begonnen"?	Wenn die Zielkugel regelgerecht auf dem Spielgelände platziert ist	1
173 (33)	Ein verspäteter Spieler der Mannschaft A erscheint endlich. a) Ab wann darf er mitspielen ? b) Wann darf er nicht mehr mitspielen ?	a) er darf erst bei der nächsten Aufnahme mitspielen b) wenn er später als 1 Stunde nach Beginn des Spieles erscheint, darf er nicht mehr an diesem Spiel teilnehmen, jedoch kann er am nächsten Spiel teilnehmen.	2
174 (32)	Ein Spieler erscheint nach Beginn einer Aufnahme. Seine Mannschaft hat erst 1 Kugel gespielt. Darf er noch an dieser Aufnahme teilnehmen ?	Nein	1
175 (33)	Ein Spieler erscheint verspätet zu einer Aufnahme. Wann darf er teilnehmen?	Erst von der nächsten Aufnahme an.	1



176 (32)	Ein Spieler erscheint mehr als eine Stunde zu spät zu einem Spiel. Welche Folgen hat das a) für das laufende Spiel? b) für folgende Spiele	a) er darf nicht mehr daran teilnehmen b) wenn die Mannschaft namentlich eingeschrieben ist und bei Gruppenspielen, darf er am nächsten Spiel teilnehmen	2
177 (34)	Eine Mannschaft hat sich für einen Wettbewerb eingeschrieben und will vor Beginn einen Spieler austauschen, ist das noch möglich?	ja, bis zum offiziellen Beginn des Wettbewerbes, wenn der Ersatzspieler noch nicht für eine andere Mannschaft eingeschrieben wurde	1
178 (5) (36)	In welchen Fällen ist nach dem Regelwerk eine zeitliche Begrenzung der Spiele zulässig?	a) Wenn es der Veranstalter bestimmt (1). b) Wenn bestimmte Spiele noch nicht beendet sind, kann der Schiedsrichter, im Einvernehmen mit dem Veranstalter, alle Anordnungen und Entscheidungen (auch Zeitbegrenzung) treffen, die er für einen ordentlichen Verlauf des Wettbewerbes für nötig erachtet (2).	3
179 (36)	Während einer Aufnahme beginnt es stark zu regnen. Welche Möglichkeiten gibt es a) für die Spieler? b) für den Schiedsrichter?	a) es muss weitergespielt werden. b) der Schiedsrichter alleine ist berechtigt, ein Spiel zu unterbrechen, bzw. abzuberechnen	2
180 (36)	Während einzelne Spiele noch laufen wurde die nächste Runde begonnen. Welche Maßnahmen kann der Schiedsrichter bezüglich der noch laufenden Spiele treffen?	Der Schiedsrichter kann im Einvernehmen mit dem Veranstalter alle Anordnungen und Entscheidungen treffen, die er für einen ordentlichen Verlauf des Wettbewerbes für notwendig erachtet.	1
181 (32) (33)	Ein Spieler will sich vom Spiel bzw. Spielgelände entfernen. a) Wie kann er das korrekt tun? b) Was muss er beachten wenn er noch zu spielende Kugeln hat? c) Welche Folgen hätte ein unkorrektes Verhalten?	a) Erlaubnis des Schiedsrichters einholen. b) Sobald er seine Kugeln spielen muss, und noch abwesend ist, wird nach jeder Minute 1 Kugel annulliert. c) Er darf erst beim nächsten Durchgang wieder mitspielen und muss verwarnet werden.	3
182 (38)	Welche Folgen hat es für einen Spieler, der sich der Anwendung von Gewalt schuldig macht?	1) Ausschluss vom Wettbewerb 2) Entzug der Lizenz 3) Einbehalten oder Rückgabe der Preise	3
183 (38)	Ein Spieler will einer Anordnung des Schiedsrichters nicht Folge leisten. Was kann der Schiedsrichter tun ?	Er kann den Spieler nochmals auf die Konsequenzen seines Handelns hinweisen. Zeigt der Spieler keine Einsicht, kann der Schiedsrichter ihn vom Wettbewerb ausschließen.	3
184 (38)	Durch wen sind die Maßnahmen bei Unkorrektheit bzw. der Anwendung von Gewalt zu verhängen?	a) Ausschluss durch den Schiedsrichter. b) Entzug der Lizenz durch die Jury. c) Einbehalten der Preise durch den Veranstalter.	3
185 (40)	Was geschieht, wenn Zuschauer mit Lizenz durch ihr Verhalten Anlass zu Zwischenfällen auf dem Spielfeld geben?	Meldung des Schiedsrichters an den Vorstand des zuständigen Verbandes. Evtl. Einschaltung des Disziplinarausschusses	1
186 (39)	Was kann ein Schiedsrichter machen, wenn Spieler oder Mannschaften seinen Anordnungen nicht Folge leisten?	Er kann die Spieler oder Mannschaften vom Wettbewerb ausschließen.	1
187 (41)	Wieviel Personen gehören einer Jury an und was ist bei Stimmgleichheit innerhalb einer Jury vorgesehen?	a) mindestens drei und höchstens fünf Mitglieder b) es entscheidet die Stimme des Vorsitzenden	2
188 (38)	Ist es erlaubt a) barfuß zu spielen ? b) mit unbedecktem Oberkörper zu spielen ?	a) nein b) nein	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input checked="" type="checkbox"/>
189 (39)	Welche Möglichkeiten hat ein Schiedsrichter, wenn Spieler keine korrekte Kleidung tragen?	Er kann die Spieler nach einer Verwarnung vom Wettbewerb disqualifizieren.	1

190 (40)	Für welche Turniere muss eine Jury gebildet werden ?	a) Landesmeisterschaften b) Vereinsmeisterschaften c) Deutsche Meisterschaften d) Qualifikationen/Ligabetrieb e) Freundschaftsturniere f) Zockerturniere	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	2
191	Müssen Schiedsrichter bzw. Schiedsrichteranwälter auch im Besitz einer gültigen Lizenz sein ?	Ja		1
192	Was müssen Veranstalter, die Turniere im Sinne der DPV-Sportordnung ausrichten, sein ?	a) Mitglied des Deutschen Petanque Verbandes b) Mitglied im Landessportbund c) Mitglied eines Landesverbandes d) Kein Mitglied eines Verbandes	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	2
193	Zur Ausübung seines Amtes benötigt der Schiedsrichter bzw. der Schiedsrichteranwalt welche Werkzeuge ?	a) gültiges Regelheft b) Messgerät (im allgemeinen 2 m) c) langes Maßband (10 m oder besser 20 m) d) Zirkel oder gleichwertiges e) Klappstuhl f) Schreibblock g) Tilette h) Trillerpfeife	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	3,5
194	Am Ende einer Aufnahme gehört die der Zielkugel am nächsten liegende Kugel der Mannschaft A. Die Zweitnächste gehört Mannschaft B, die Kugel liegt jedoch hinter einem Baum und ist vom Wurfkreis aus nicht zu sehen. Die Drittnächste gehört wiederum Mannschaft A, die Viertnächste B. Wie viel Punkte erhält A ?	1 Punkt		1
195 (29)	Mannschaft A hat vergeblich die Zielkugel angeworfen. Mannschaft B platzierte die Zielkugel regelgerecht. Die Aufnahme wird wegen gleichem Abstand der Kugeln von A und B zur Zielkugel annulliert. Welche Mannschaft wirft jetzt die Zielkugel an?	Mannschaft A		1